



TC

TENNISCLUB
BALLSPIELVEREIN
ALTENESSEN
1957
e.V.

BDA

57

Alleassen)
x 02 01 18 37 18-
@online.de

. . . Ein Fall für Zwei . . .

Rechtsanwälte

Gerd Hußmann¹ Notar

Rüdiger Gardeya²

Ihre Experten für alle Rechtsfragen!

zugleich Fachanwälte für:

¹ Familienrecht

² Arbeits- und Sozialrecht

Altenessener Straße 402 · 45329 Essen

(am Allee-Center Altenessen)

 **02 01 / 8 37 18-0 · Fax 02 01 / 8 37 18-20**

Mail: hussmann-gardeya@t-online.de



Liebe Vereinsmitglieder,

im Rahmen unserer Klubzeitung möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich zum Saisonabschluss 2007 nochmals mit einigen Sätzen an alle Mitglieder zu wenden.

Wie alle aktiv am Klubleben Teilnehmende mitbekommen haben, war es insgesamt gesehen eine schöne und harmonische Saison. Für den gesamten Vorstand und für mich war es bedingt durch das Jubiläum besonders anstrengend und stressig. Im Nachhinein kann ich aber sagen: Der Einsatz hat sich gelohnt. Unser absoluter Höhepunkt in diesem Jahr war sicherlich die Festwoche zum 50jährigen Bestehen des Vereines, die mit dem großen Festball im Parkrestaurant Spindelmann ihr Highlight hatte. Hier hat mich die Geschlossenheit des Vereines und die sehr gute Beteiligung mehr als positiv überrascht und darin bestärkt, mit der gesamten Vereinsarbeit auf einem guten Weg zu sein.

Der Sektempfang zur Einleitung des Festaktes im Biergarten von Spindelmann gelang hervorragend und lockerte die Stimmung sofort auf.

Glück hatten wir auch trotz des verregneten Sommers bei unseren zahlreichen Events mit dem Wetter.

Zum Abschluss möchte ich meinen Blick jedoch nach vorne richten. Das Hauptaugenmerk in der nächsten Zeit wird verstärkt auf eine noch intensivere Jugendarbeit ausgerichtet sein. Die Weichen dafür wurden im Laufe der Saison in die richtige Richtung gestellt. Empfehlen möchte ich zu diesem Thema jedem Mitglied, unsere hervorragend gestaltete Homepage anzuklicken, die ständig gepflegt wird und auf dem neuesten Stand ist.

Allen Vereinsmitgliedern, Werbeträgern und Sponsoren wünsche ich zum Ende des Jahres eine ruhige Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest 2007 und einen gesunden Übergang in das Jahr 2008.

Rolf Lorenz

Aus dem Inhalt:

Vorwort
Vereins-
meisterschaften
Nord-Pokal
Spindelmann-
Cup
Turnier
Herren 40/60
Mixed-Team-
Cup
Jugend
Halloween-
Party
Advents-
feier
Persönliches

Impressum

Herausgeber:
Vorstand des
TC BV Alten-
essen 1957 e. V.

Verantwortlich:
Jörg Hütte,
Uli Hütte

Vereinsmeisterschaften 2007

Die diesjährigen Vereinsmeisterschaften wurden nach dem gleichen Zeitmodus wie im Vorjahr durchgeführt. Sämtliche Vorrundenspiele wurden innerhalb von einer Woche ausgetragen. Die Halbfinale wurden am 25. August und die Finalsplele am 26. August gespielt. Leider war die Teilnahme in einigen Konkurrenzen so gering, dass hier wie im Vorjahr keine Vereinsmeister ermittelt werden konnten. Den Auftakt zu den Finalsplelen machten die Herren ab 40. Um 13.00 Uhr standen sich Günter Adamy und Klaus Hagen gegenüber. Klaus überzeugte von Anfang an mit seinem druckvollen Spiel. Selbst seine Schwiegermutter kommentierte die Begegnung mit den Worten: „Klaus übertrifft sich aber heute selbst.“ Klaus war an dem Tag nicht zu bezwingen, so dass das Spiel mit 6:0 und 6:2 für Klaus ausging.

Im Anschluss kam es zum Endspiel in der Konkurrenz Herren offen. Hier standen sich die Kontrahenten Oliver Henn und Thomas Eller gegenüber. Auch dieses Match zeichnete sich durch ein druckvolles Spiel auf beiden Seiten aus. Es kam zu langen Ballwechseln, wobei Thomas Eller häufig ein besseres Ende fand. Thomas baute sein Spiel über die Rückhand von Oliver auf, der seinerseits Probleme mit den unterschrittenen Slicebällen von Thomas hatte. Thomas gewann das Endspiel mit 6:1 und 6:3.

Im 3. Endspiel wurden die Vereinsmeister im Mixed gesucht. Hier standen sich Linda Cichosz mit Uli Hütte und Laura Heidelauf mit Thomas Eller gegenüber. Es war ein langer und harter Kampf. Die Paarung war sehr ausgeglichen und den Zuschauern wurde schönes Doppel-Tennis geboten. Nach 2 1/2 Stunden standen die Sieger fest. Laura und Thomas gewannen das Endspiel mit 7:5 und 7:6. Im letzten Endspiel wurden die Vereinsmeister im Herrendoppel ab 40 zwischen Günter Adamy/Karl Mozin gegen Jürgen Benning/Uli Neff, den Titelverteidigern von 2006, gesucht.

Somit spielten die Herren 60 aus der Bezirksliga den Vereinsmeister unter sich aus. Auch hier war das Doppel sehr ausgeglichen und spannend. Der „geliebte“ Match-Tiebreak entschied über Sieg und Niederlage. Günter und Karl siegten mit 6:4, 4:6 und 7:6 (10:6).

Wir gratulieren an dieser Stelle noch einmal allen Vereinsmeistern und wünschen allen Spielern weiterhin viel Erfolg und Spaß am Tennis.

Abschließend möchte ich sagen, dass sich der Austragungsmodus auch in diesem Jahr bewährt hat. Die Spiele gingen erst um 20.30 Uhr zu Ende, so dass sicherlich fest steht, dass nicht mehr als vier Konkurrenzen am Finaltag gespielt werden können. Auch in diesem Jahr wurde den Zuschauern attraktives Tennis geboten und ich freue mich, dass viele Zuschauer dazu beigetragen haben, dass die Vereinsmeisterschaften ein Höhepunkt in unserem Vereinsleben sind.

Marina Schölich, Sportwartin



Klaus Hagen und Günter Adamy



Thomas Eller und Oliver Henn



v.l.n.r.: Uli Hütte, Linda Cichosz, Laura Heidelauf und Thomas Eller



v.l.n.r.: Jürgen Benning, Uli Neff, Günter Adamy und Karl Mozin

Nordpokal 2007

Beim diesjährigen Nordpokal kam es in den Konkurrenzen Doppel Damen 30 und Mixed 30 am 22. September zu vereinsinternen BVA-Endspielen.

Dabei schlugen Andrea Lohner und Sonja Bertling Christel Eveld und Sonja Kochanski mit 2:6, 6:3 und 10:5 (Match-Tiebreak). Im Mixed gewannen Christel und Karsten Eveld mit 6:4 und 7:5 gegen Sonja Bertling und Sascha Peljhan. Wir gratulieren allen Finalteilnehmern zu ihren tollen Erfolgen.

Auf der gegenüberliegenden Seite Fotos unserer Endspielteilnehmer.



v.l.n.r.: S. Kochanski, Ch. Eveld, A. Lohner, S. Bertling



v.l.n.r.: K. Eveld, Ch. Eveld, S. Peljhan, S. Bertling

Spindelmann-Cup im Jubiläumsjahr 2007

Am 15. September um 11.00 Uhr begrüßte unser 1. Vorsitzender Rolf Lorenz bei herrlichem „BVA-Wetter“ (strahlender Sonnenschein) 24 Teilnehmer aus allen Altersgruppen, die den traditionellen Spindelmann-Cup ausspielten. Turnierleiter Andreas Holstein, der unsere aus privaten Gründen verhinderte Sportwartin Marina Schölich vertrat, stellte ein neues Spielsystem vor und wünschte den Teilnehmern viel Erfolg. Es wurden in der ersten Runde 12 Paarungen ausgelost, wo sich jeder „Verbandsligaspieler“, der von Glücksfee Lisa Holstein gezogen wurde, einen „Bundesligaspieler“ zulosen konnte. Jeweils ein Satz mit eventuellem Tie-Break wurde ausgespielt. Die Gewinner kämpften in der Siegerrunde um die begehrte Glocke, die Verlierer um den niedlichen Raben in der Laterne. Nach vier Spielen für jeden Teilnehmer, bei denen die Partner in jeder Runde wechselten, zählten zunächst die Siege, dann die gesammelten Punkte. Es entwickelte sich ein reger Spielbetrieb mit unterhaltsamen Begegnungen. Gegen 17.00 Uhr bedankte sich Rolf Lorenz bei den Teilnehmern für ihren Einsatz und besonders bei Andreas Holstein für die vorzügliche Abwicklung des Turniers. Andreas zeichnete nun die besten Spielerinnen und Spieler aus: Sieger in der Glocken-Runde wurde bei den Damen Bärbel Dexling, bei den Herren teilten sich Nedo Primorac und Oliver Henn den ersten Platz, was ein Novum in der Geschichte dieses Turniers war. Aber auch in der „Rabenrunde“ wurde hart gekämpft. Es gewannen bei den Damen Petra Thiesbürger und bei den Herren Marc Schürings den Trostpreis. Spieler und Zuschauer freuten sich nun gemeinsam, als Sponsor Vojo Draskovic mit seiner Familie ein gegrilltes Spanferkel mit leckeren Beilagen sowie Käsebrett servierte. Er wünschte allen einen guten Appetit. Da kann man nur sagen: „Hmm, lecker!“ Dazu gab es noch eine Runde für alle vom Haus Spindelmann. Für seine Verdienste um den Spindelmann-Cup wurde unser Tennisfreund Vojo Draskovic vom Vorsitzenden Rolf Lorenz mit einer „Ehreglocke“ ausgezeichnet, um unsere Verbundenheit zu unterstreichen. Bei guten Gesprächen und einigen „Gläschen“ nahm der Spindelmann-Cup im Jubiläumsjahr 2007 einen gemütlichen Ausklang.

Theo Brecklinghaus



v.l.n.r.: P. Thiesbürger, Sponsor V. Draskovic, M. Schürings, B. Dexling,
O. Henn und N. Primorac

Turnier Herren 40 gegen Herren 60

Am Samstag, dem 22. September, fand der 3. Vergleich zwischen „Mittelalter“ und „Seniorentum“ statt. Bei angenehmen äußeren Bedingungen und Temperaturen wurden 7 Einzel und 3 Doppel gespielt. Diesmal traten die Herren 40 ersatzgeschwächt an und hatten sich daher, mit Einverständnis von Kapitän Karl Mozin und seiner Mannschaft, Uli Hütte ausgeliehen, der im Vorjahr bei den Senioren ausgeholfen hatte. Nach Siegen von Klaus Hagen, Jörg Hütte, Andreas Holstein und Gregor Berkau auf der einen, und Günter Adamy, Jürgen Schnarewski und Willi Termeer auf der anderen Seite, stand es nach den Einzeln 4:3 für die Vierziger. Zwischen den Einzeln, vor den Doppeln und nach Spielende konnten sich die Aktiven und die anwesenden Besucher am reichhaltigen kulinarischen Angebot von Frau Finke laben. Nachdem Klaus Hagen/Uli Hütte ihr Doppel relativ klar gegen Uli Neff/Dietmar Dexling gewonnen hatten und es 5:3 hieß, standen die Herren 40 kurz vor dem 3. Sieg im 3. Aufeinandertreffen. Aber es kam anders. Günter Adamy/Jürgen Schnarewski setzten sich in einem ausgeglichenen, in der Schlussphase dramatischen Spiel, letztlich nicht unverdient im Match-Tiebreak des 3. Satzes gegen Jörg Hütte/Andreas Holstein durch. Nun musste das letzte Doppel entscheiden. Dort gewannen Jupp Bäcker/Jürgen Schmidt nach umkämpftem Spiel ebenfalls im 3. Satz im Match-Tiebreak gegen Nedo Primorac/Georg Cichosz, der für den verletzten Stefan Schürings eingesprungen war. So schafften die Senioren doch noch erstmalig ein Unentschieden. Nach Spielende saß man in geselliger Runde beisammen und teilte brüderlich ein 30 l Fass Stauderpils, der Einsatz, um den gespielt worden war. Man war sich einig, im nächsten Jahr eine vierte Auflage folgen zu lassen.

Also, auf ein neues Kräfteressen in 2008!

Jörg Hütte

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Erledigung aller Formalitäten



Bestattungen

Heckenbücker

Karlstraße 12-14

Tag und Nacht Telefon 35 999

Auf Wunsch Hausbesuch

Überführungen im In- und Ausland

Mixed-Team-Cup 2007

Entstanden ist die Idee, einen solchen Wettbewerb ins Leben zu rufen, während einer Urlaubsreise. Vor drei Jahren, ich hatte gerade mein erstes Tennis-Halbjahr nach über 25 Jahren aktiver Fußball-Laufbahn hinter mir, habe ich während der Wartezeit vor dem Abflug auf dem Flughafen in Düsseldorf im Zeitungs-Shop das „Tennis-Magazin“ entdeckt und als Urlaubslektüre gekauft.

Beim entspannenden Lesen am Pool bin ich auf einen Artikel gestoßen, der über ein „Pärchen-Turnier“ im westfälischen Halle auf Rasen berichtete. In diesem Turnier spielten eine Dame und ein Herr in einer Mannschaft im Dameneinzel, Herreneinzel und Mixeddoppel jeweils in einem Kurzsatz im K.O.-System an einem Wochenende gegen die anderen teilnehmenden Mannschaften. Diesen Grundgedanken fand ich sehr interessant.

Anfang des Jahres habe ich über das Tennis-Jahr 2007 nachgedacht und mich gefragt, was zwischen dem Zeitraum Pfingstturnier/Medenspiele und den Vereinsmeisterschaften/Spindelman-Cup eigentlich im Spielbetrieb in unserem Verein passiert. Da ich in einigen Gesprächen mit Vereinsmitgliedern eigentlich immer nur die Antwort „Nicht viel!“ bekommen habe, stand der Zeitrahmen für einen neuen Wettbewerb fest. Zu diesem Zeitpunkt habe ich mich an unsere Sportwartin Marina Schölich gewendet, die mich daraufhin in meinem Vorhaben stark unterstützt hat.

Meinen Gedanken an jeweils einen Wanderpokal für die Gewinnerin und den Gewinner des MTC hat Marina direkt über den Vorstand in die Tat umgesetzt. Mein persönlicher Dank hier noch einmal an die Familie Spiekerkötter, die die beiden Wanderpokale gestiftet hat. Da jeder Wettbewerb einen passenden Namen benötigt, wurde kurzfristig der Name „Mixed-Team-Cup“ (Kurzform: MTC) ins Leben gerufen.

Meine anfängliche Hoffnung für diesen neuen Wettbewerb mindestens 4 Mannschaften gewinnen zu können, wurde mit 12 gemeldeten Teams mehr als übertroffen. Das Tolle hieran war allerdings nicht nur die Zahl von 24 Aktiven, die den MTC spielen wollten, sondern die Tatsache, dass sich aus jeder Meden-Mannschaft, bis auf unsere Jugendteams, Teilnehmerinnen und Teilnehmer angemeldet hatten. Die 12 Teams wurden im Losverfahren in 3 Gruppen mit je 4 Teams in der Vorrunde aufgeteilt. Gespielt wurde in der Reihenfolge Mixeddoppel, Damen- und Herreneinzel jeweils in einem normalen Satz mit eventuellem Tie-Break. Da also bei jedem Kräftemessen 3 Punkte (Satzgewinn) zu vergeben waren, stand bei Spielende automatisch immer ein Siegerteam fest.

Innerhalb der Gruppe wurde in der Rangfolge Siege, Satzgewinne und Punkte gewertet. Die beiden ersten Teams der jeweiligen Gruppe erreichten die Endrunde, die anschließend in 2 Gruppen mit jeweils 3 Teams gespielt werden sollte. Leider mussten in der Endrunde einige Teams verletzungs- bzw. terminbedingt zurückziehen, so dass nach oftmals spannenden Gruppenbegegnungen die ersten

Finalteilnehmer des MTCs feststanden. Nach vorherigen Gesprächen mit den Finalisten kam es für das Finale zu Änderungen im Austragungsmodus. In den bisherigen Gruppenspielen wurde deutlich, dass in vielen Begegnungen das Mixeddoppel über Sieg oder Niederlage entschieden hat. Hierdurch wurde die Reihenfolge der Spiele in Dameneinzel, Herreneinzel und Mixeddoppel geändert, um für die Zuschauer vielleicht ein entscheidendes Mixeddoppel mit allen 4 Beteiligten auf dem Platz zu bieten.

Auch der Vorschlag der Finalteilnehmer, jeweils einen Langsatz (bis 9) mit eventuellem Tie-Break im Finale zu spielen, wurde umgesetzt. Am 23. September 2007 ab 15.00 Uhr war es dann endlich soweit. Das erste MTC-Finale zwischen den Teams Sonja Kochanski/Thorsten Lohner und Lisa Holstein/ Uli Hütte wurde unter den Augen von einigen Zuschauern ausgetragen. Es war ein interessantes erstes MTC-Finale, das zwar ehrgeizig aber nicht verbissen gespielt wurde. Trotz der uneinholbaren Führung nach den beiden Einzeln haben wir ein Mixeddoppel gesehen, das mit „lachenden Gesichtern“ um jeden Punkt kämpfend gespielt wurde. In diesem ersten MTC-Finale setzten sich Sonja und Thorsten mit 3:0 Sätzen durch und durften verdient den Wanderpokal in Empfang nehmen, den es im nächsten Jahr zu verteidigen gilt. Mir persönlich hat die Organisation dieses Turniers und vor allen Dingen die Teilnahme auf dem „roten Rasen“ sehr viel Spaß gemacht.

„Be a part of it in 2008!!!“

Andreas Holstein



Die Finalteilnehmer v.l.n.r.: U. Hütte, L. Holstein, S. Kochanski und T. Lohner



Die strahlenden Gewinner des MTC 2007: T. Lohner und S. Kochanski

Mit mir können Sie planen !

Neubau – Umbau – Anbau

Sanierung – Renovierung

Innenausbau – Gastronomie-

Beratung und Planung



Georg Wolf

Dipl.-Ingenieur
Architekt AKNW

Karlstraße 36
45329 Essen

Telefon: 02 01.35 18 31
Telefax: 02 01.8 37 27 87
Handy: 0163.4 79 24 84
wolf.essen@t-online.de

Parkrestaurant

Spindelman



Die gute Stube
im Essener Norden

Palmbuschweg 57
45326 Essen

Tel. 02 01 / 34 48 45

Fax 02 01 / 33 11 55

Besuchen Sie uns
nach dem
Tennis-Match
in unserer
romantischen
Gartenwirtschaft.

Bis bald
Ihre Familie Draskovic

Irmgard **Klaas**

Dipl.- Finanzwirtin
Steuerberaterin

Sonja **Bertling**

Rechtsanwältin
Steuerberaterin

Persönliche Firmen- und
Privatkundenbetreuung

**Steuer- und Rechtsberatung
aus einer Hand**

Lohn- und
Finanzbuchhaltung

Steuererklärungen und
Erbschaftsteuergestaltung

Rodemanskamp 7
45326 Essen

Telefon : 0201/8336006

Telefax : 0201/8336008

E-Mail : information@klaasbertling.de

Neuer Jugendvorstand

Auf der Jugendversammlung am 28. August 2007 wurde ein neuer Jugendvorstand gewählt. Er setzt sich für die nächsten zwei Jahre wie folgt zusammen:

Jugendwartin: Petra Thiesbürger

Stellvertreter: Stefan Schürings

Stellvertreter: Heidi Hussmann

Jugendvertreter: Anke Hussmann

Jugendvertreter: Kevin Kroke

An dieser Stelle möchte ich mich ausdrücklich für das meiner Person entgegengebrachte Vertrauen herzlich bedanken und freue mich sehr auf die weitere Zusammenarbeit.

Petra Thiesbürger, Kinder- und Jugendwartin

Neue Mitglieder in der Kinder- und Jugendabteilung

Herzlich Willkommen heißen wir unsere neuen Mitglieder Johannes und Philipp Behr, Anna Luise und Jan Klaas Bertling, Ilka Hütte, Mia Luxem, Jonas Machura und Agatha Sobik.

Neuer Trainer beim TC BVA

Frank Zwickl (DTB-Trainer) ist neuer Trainer des TC BVA. Wir freuen uns sehr, dass wir Herrn Zwickl und sein Team für uns gewinnen konnten. Er trainiert bereits die 1. Damen und die Damen 40. Im Jugendbereich findet eine intensive Zusammenarbeit mit der U 18 Mädchen- und Jungenmannschaft statt. Außerdem hat sich für das Wintertraining eine Bambini-Gruppe gefunden.

Wenn Interesse an einer Trainerstunde besteht, ist Herr Zwickl unter Tel. 0201/86199999 oder Handy 0179/2121653 zu erreichen.

Wir freuen uns auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit!

Mit sportlichem Gruß

Marina Schölich, Sportwartin

Jugendtag

Unter neuer Führung im Jugendbereich lud die frisch gewählte Jugendwartin Petra Thiesbürger am 1. September 2007 zum Jugendtag ein.

Trotz anfänglich schlechtem Wetter zeigte Petrus schnell Einsehen und unsere jungen Spielerinnen und Spieler konnten sich auf dem Platz unter Anleitung des engagierten Trainers Burkhard Röntgen im Spiel messen. Mit großem Eifer und Spaß wurden auf allen 4 Plätzen von unseren jungen Talenten die Schläger geschwungen und die Bälle geschlagen. Den dabei aufkommenden Hunger bekämpfte Frau Finke mit einer großen Menge Spaghetti, damit die Kids wieder gestärkt auf den Platz gehen konnten.

Viele helfende Hände sorgten am Nachmittag für frischgebackene Waffeln und Kaffee, um die große Zuschauerschar zu versorgen. Wie man alte Tennisbälle recyceln kann, zeigten uns Frau Tempelmann und ihre Kollegin. Eine bunte Vogelschar entstand mit viel kreativem Einsatz und Bastelutensilien unter kundiger Anleitung von unseren jungen und manchmal auch älteren Vogelkundlern. Die Kinderschminkerin Frau Tempelmann zauberte im Dauereinsatz aus den Kleinsten junge Tiger und Löwen. Äußerst beliebt war jedoch nicht nur bei unserer Sportwartin Marina Schölich das BVA-Wappen, welches auf Wangen oder Oberarmen originalgetreu wiedergegeben wurde.

Zum Abschluss des gelungenen Tages wurde unsere Jugend noch mit gestifteten Präsenten für ihren Einsatz belohnt.

Der Jugendvorstand

Bezirks-Hallenmannschaftsmeisterschaft der Jugend 2007/2008

In der Zeit vom 13. Oktober 2007 bis zum 9. März 2008 finden die Bezirks-Hallenmannschaftsmeisterschaften 2007/08 in den Altersklassen U 14 und U 18 in der Malottki-Halle in Bergeborbeck statt. Eine Mannschaft besteht aus 3 Mädchen und 3 Jungen. Daraus ergeben sich drei Juniorinnen-Einzel, 3 Junioren-Einzel, ein Juniorinnen- und ein Junioren-Doppel und ein Mixed.

Für den TC BVA treten folgende Spielerinnen und Spieler in der Altersklasse U 18 an: Kathrin Hobrecht, Anke und Heidi Hußmann, Kevin Kroke, Lukas Malms, Marc Schürings und Benedikt Wieberneit.

Es würde mich freuen, wenn einige Zuschauer die Spiele tatkräftig unterstützen. Die Spieltermine sind der BVA-Homepage unter www.tc-bva.de zu entnehmen. Ich wünsche allen Spielerinnen und Spielern viel Glück und Erfolg.

Petra Thiesbürger, Kinder- und Jugendwartin

Jugend-Wintertraining

In diesem Jahr trainieren wir – anders als in den Vorjahren – alle zusammen. Alle, das sind acht Jugendliche im Alter von 12-17 Jahren. Wir spielen auf zwei Plätzen, mit zwei Trainern zugleich. Jungen und Mädchen, die Jüngeren und die Älteren. Das Training ist, so empfinden wir es alle, sehr abwechslungsreich und enorm effektiv. Es beginnt jeweils mit dem Warmmachen, danach folgen verschiedene Übungen, die die Schlagsicherheit und das Spielverständnis fördern sollen. Es gibt stets neue Spielpaarungen, beide Trainer fordern viel, haben allerdings auch gute Tipps auf Lager. Es macht einfach Spaß, auch wenn die beiden Trainingsstunden am Samstagmorgen ziemlich anstrengend sind. Die Philosophie unserer neuen Trainer ist einfach: den Punkt gewinnt der, der den Ball einmal mehr übers Netz in das Feld bringt als der Gegner. Sicherheit beim Ballwechsel ist gefragt. Erstaunlich ist, wie sehr die Trainer unsere Kondition verbessern: so viel und so schnell sind viele von uns schon lange nicht mehr gerannt. Vielleicht besucht ihr uns mal samstags von 11.00-13.00 Uhr in der Regent-Halle in Bottrop. Wir würden uns freuen! Das Training gefällt uns allen sehr gut, und damit wir bis zum nächsten Jahr noch besser werden, trainieren wir fleißig!

Anke Hußmann, Jugendvertreterin



Unsere Jugend-Wintertrainingsgruppe

Halloween-Party

Am 31. Oktober war es so weit. Kleine und große Hexen, Hexenmeister und andere seltsam anmutende Gestalten übernahmen das Regiment und zogen in das Clubhaus ein, ganz so, wie vor ca. 5000 Jahren die Geister nach der Legende die Häuser heimgesucht haben.

Um eine Gabe mussten die Clubhausgeister nicht lange bitten. Kinderbowle und andere labende Getränke wurden gereicht und für den kleinen Hunger war auch vorgesorgt. Musik spielte zum Hexentanz auf und gruselige Spiele sorgten dafür, die Geister friedvoll zu stimmen.

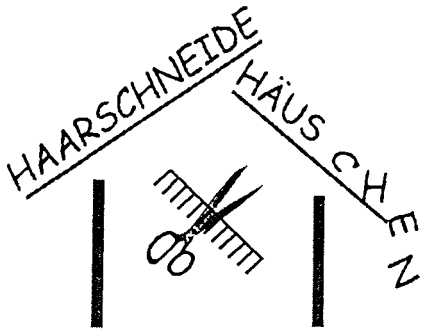
Der Gruselfestausschuss prämierte die fantasievollste Verkleidung und mit kleinen Präsenten wurden die kleinen Geister auch für den Heimweg besänftigt. Die großen Geister feierten jedoch noch weiter, stilgerecht bis Schlag Mitternacht, mit Musik und einem Film, der einem wahrhaft das Fürchten lehrte.

Ohne großen Spuk wurde der Heimweg angetreten und die Geister verschwanden in der Dunkelheit bis nächstes Jahr, wenn es wieder heißt: Es ist Halloween.

Petra Thiesbürger, Kinder- und Jugendwartin



Kleine Hexen bei der Halloween-Party



Wir
fallen
aus
der
Reihe

Termine nach telefonischer Absprache
Dienstags-Freitags 8.00-18.30 Uhr
Samstags 8.00-14.00 Uhr

Patrizia Heckenbücker
Frisörmeisterin

Schwarze Straße 48 a
D-45326 Essen

Telefon 02 01 / 837 98 16
Telefax 02 01 / 837 98 18

FIRST REISEBÜRO

TUI Leisure Travel GmbH
Rüttenscheider Straße 149 (im Hotel Arosa)
45130 Essen
Telefon 02 01/8 74 29-0
Telefax 02 01/8 74 29-20
E-mail 8102@firstreisebuero.de
Internet www.first24.de/0201874290

Zentrale Buchungs-Hotline: 8-22 Uhr 01 80 53/347 78 24 (0,12 Euro/Min.)

World of  TUI

Jugend-Nachrichten

Erstes Meisterschaftsspiel unserer Jugend. Der Spaß hat gesiegt.

Zu einem ersten Leistungsvergleich kam es am 17. 11. 2007 bei der Bezirks-Hallenmannschaftsmeisterschaft in der Helmut-von-Malottki-Halle in Bergeborbeck zwischen unserer U 18 und der Spielvereinigung HTC Kupferdreh/TC Kray. In insgesamt 9 Spielen (6 Einzel und 3 Doppel) konnte einzig Kathi Hobrecht dem Gegner einen Punkt abringen. Endergebnis: 8:1 für die Spielvereinigung.

Gespielt haben für unseren Verein: Kathi Hobrecht, Anke und Heidi Hußmann, Kevin Kroke, Lukas Malms und Marc Schürings. Wichtig für unsere junge Mannschaft war jedoch neben der Freude am Spiel, sich in einem unter Wettkampfbedingungen stehenden Vergleich zu behaupten.

Alle Neune!

Kegelabend unserer Jugend am 23. 11. bei Spindelmann

Kegeln ist eine Sportart, bei der der Spieler zumeist von einem Ende einer glatten Bahn (Kegelbahn) aus mit kontrolliertem Schwung eine Kunststoffkugel ins Rollen bringt, um die am anderen Ende der Bahn aufgestellten neun Kegel umzulegen (Definition: Wikipedia). Im Rahmen des gemeinsamen Kegeln auf der Kegelbahn des Restaurants Spindelmann versuchten unsere jungen Spielerinnen und Spieler ihr Geschick mit größeren Kugeln. Auch wenn es mit dem kontrollierten Schwung nicht immer klappte und der Keglerruf „Alle Neune“ nicht allzu oft erschallte, waren trotzdem alle mit großem Einsatz und Freude dabei. Wie so oft zählte auch hier der olympische Gedanke: Dabeisein ist alles. Und diese Einstellung war auch ausschlaggebend für den Erfolg unseres gemeinsamen Kegelabends.

Die ersten Erfolge wurden eingefahren.

Unsere U 18-Jugend in Bottrop im Einsatz.

Ihren ersten Erfolg errang die U 18-Mannschaft des BVA bei dem durch Frank Zwickl organisierten Mannschaftsvergleich in der Tennishalle Regent in Bottrop am 1. Dezember 2007. Mit einer Vielzahl von Siegen in den Einzeln, sowie auch in den Doppelpaarungen war unsere Mannschaft die erfolgreichste im Turnier und errang den ersten Platz. Für den BVA spielten: Kathi Hobrecht, Silvia Primorac, Kevin Kroke, Lukas Malms, Marc Schürings und Julian Wenzel.

Ein großes Lob geht an dieser Stelle an Frank Zwickl, seinen Sohn und sein helfendes Team im Hintergrund für ein perfekt organisiertes Turnier. Auch im Namen der Spielerinnen und Spieler möchten wir uns noch einmal für die tolle Aufnahme und Verpflegung während des Turniers bedanken. Wir werden gerne in 6-8 Wochen zum erneuten Mannschaftsturnier (genauer Termin wird noch durch Frank Zwickl bekannt gegeben) wiederkommen, um zu versuchen, unseren Titel zu verteidigen.

Petra Thiesbürger, Kinder- und Jugendwartin

Adventsfeier am 8. Dezember

Zu einer Adventsfeier luden die Jugendwarte ein und viele Kinder und Jugendliche folgten dem Ruf und sind in das weihnachtlich geschmückte Vereinsheim gekommen. Der Weihnachtsschmuck, die Adventsmusik und ein Weihnachtsbaum stimmten schon einmal auf das kommende Fest ein. Bunte Kerzen und die entsprechende Beleuchtung sorgten für ein stimmungsvolles Bild. Kakao und heißer Kinderpunsch, Mandarinen und Nüsse taten ein übriges.

Unter Anleitung von Frau Tempelmann und ihrer Kollegin (die uns auch schon am Jugendtag unterstützt haben) und unter Zuhilfenahme von Keksen, Smarties und anderen Süßigkeiten entstanden mit großem Eifer viele kleine Zuckerhäuschen, die die Kids ihren später kommenden Eltern als Überraschung überreichten. Damit das alte Jahr pannenfrei endet und das neue Jahr für jeden friedvoll beginnt, wurden zudem viele kleine Schutzengel gebastelt, die auch alternativ als Weihnachtsbaumschmuck dienen können.

Zwischendurch wurde virtuell Sport getrieben. Ein großes Tennisturnier wurde unter unseren jungen Spielerinnen und Spielern ausgetragen. Hier setzte sich erstmalig unser neuer Fernseher in Szene, der mit der Spielkonsole Wii und dem Wii-Sportspiel ausgerüstet, die Rahmenbedingungen für unser Turnier setzte. Mit großem Einsatz und viel Eifer wurde dann der neue diesjährige Champion ausgespielt. Mit kleinen Präsenten und einer Weihnachtstüte ausgestattet hieß es dann für unsere kleinen Spielerinnen und Spieler Abschied zu nehmen. Glücklicherweise, aber müde gingen sie nach Hause.

Zum Grünkohlessen und Glühweintrinken kamen zum späteren Abend die Erwachsenen. Sie bewiesen, dass sie auch auf dem recht glatten Bowling-Parkett des Wii-Sportspiels eine gute Figur machen. Auch hier trat man zum sportlichen Wettkampf in unterschiedlichen Mannschaften an und sorgte mit einer schönen Stimmung und viel guter Laune für einen perfekten Abschluss.

Für uns, die Jugendwarte, war das erste organisierte Adventsfest ein schöner Anfang, für den Verein sicherlich ein besinnlicher Abschluss eines doch recht turbulenten Jahres. Es wäre schön, wenn wir damit eine Tradition einläuten würden und im nächsten Jahr wieder viele Beteiligte zu einem Adventsfest begrüßen dürften.

An dieser Stelle noch abschließend ein großes Lob an Frau Finke und ihren Ehemann und ein Dank an alle, die uns auf unserem steinigem Weg im Jugendbereich begleitet und unterstützt haben.

In diesem Sinne wünschen wir allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Der Jugendvorstand



Persönliches

Geburtstage:

Im Jubiläumsjahr des Vereins konnte auch zahlreiche Mitglieder einen „runden“ Geburtstag feiern. Es wurden:

80 Jahre Georg Übbing am 7. November,
70 Jahre Norbert Barkhoff am 19. März, Egon Rathsmann am 31. Mai,
Heinz Krause am 27. Juli, Dietmar Dexling am 12. November,
60 Jahre Renate Galle am 10. Januar, Ursula Könsgen am 8. Mai,
50 Jahre Jutta Deichmann am 16. Februar,
40 Jahre Marcus Lübbe am 25. März und Thorsten Lohner am 25. September.

Allen „Geburtstagskindern“ herzliche Glückwünsche und alles Gute für das neue Lebensjahrzehnt. Sehr herzlich gratulieren wir auch unserem Ehrenvorsitzenden Helmut Spiekerkötter zu seinem 93. Geburtstag am 25. November und wünschen ihm weiterhin alles Gute.

Neuaufnahmen:

Als neue Mitglieder begrüßen wir in diesem Jahr Johannes und Philipp Behr, Anna Luise und Jan Klaas Bertling, Ilka Hütte, Mia Luxem, Jonas Machura und Agatha Sobik (Kinder und Jugend), Eric Bertamini, Andre und Simone Brauer, Goran Draskovic, Klaus Jegust, Monika Lang, Sabine Ludwig, Jan Timmermann und Patrick Weigelt in unserem Verein. Allen ein herzliches Willkommen!

Unser neues Mitglied Patrick Weigelt hat den Verein mit einem besonderen Jubiläumsgeschenk überrascht. Seit Anfang August erfreuen wir uns über ein von ihm aus edlen Materialien hergestelltes Vereinsblem an unserem Clubhaus.

Ehrungen:

Im Rahmen des Festaktes und Festballes zum 50jährigen Vereinsjubiläums am 11. August wurden **Sophia und Helmut Spiekerkötter** sowie **Heinz Hauk** für ihre **50jährige Mitgliedschaft** und ihre **besonderen Verdienste** um den TC BVA mit der **Goldenen Ehrennadel** des Vereins ausgezeichnet.

Sophia Spiekerkötter wurde außerdem nach Vorstandsbeschluss die **Ehrenmitgliedschaft** des TC BVA verliehen. Über einen langen Zeitraum hat sie mit Sachverstand und großer Sorgfalt das Amt der Kassiererin ausgeübt. Bis zum heutigen Tag engagiert sie sich noch soweit wie möglich für „ihren“ Club.

Heinz Hauk erhielt eine besondere Auszeichnung durch den Tennis-Verband Niederrhein. Gerhard Nölle, der Präsident des Verbandes, überreichte ihm für seine großen Verdienste um den Tennissport die **Silberne Ehrennadel** des Tennis-Verbandes.

Der Vorstand dankte schließlich allen anwesenden Mitgliedern, die bisher wenigstens 25 Jahre ununterbrochen dem Verein angehören, für ihre Vereinstreue durch Überreichung der Silbernen Ehrennadel des Vereins.

Persönliches

Aktuell:

Der Vorstand des Tennis-Verbandes Niederrhein hat für die Medenspielsaison 2008 einen wichtigen Beschluss gefasst. Das im Jahr 2005 eingeführte und heftig umstrittene „Dänische Modell“ der Punktwertung (§ 18 Wettspielordnung) wird außer Kraft gesetzt. Mit Wirkung der Sommersaison 2008 und der Wintersaison 2008/2009 werden Mannschaftsspiele wie folgt gewertet: Jedes gewonnene Mannschaftsspiel zählt – unabhängig von der Höhe des Sieges – bei Mannschaften mit 6 Einzelspielern einen Tabellenpunkt und bei 4er-Mannschaften zwei Tabellenpunkte, so dass bei unentschiedenem Ausgang sich eine Wertung von 1:1 Tabellenpunkten ergibt.

Hochzeiten:

Seit dem 7. Juli 2007 gehen Heike Hütte, geb. Gierig, und Guido Hütte und seit dem 27. Oktober 2007 Ariane Peljhan, geb. Fischer, und Sascha Peljhan jeweils als „Doppel“ ihren Lebensweg. Wir gratulieren beiden Paaren zu diesem Schritt und wünschen ihnen alles Gute für ihre gemeinsame Zukunft.

**Bitte vormerken:
Die nächste
Jahreshauptversammlung
findet am Montag,
dem 21. Januar 2008,
ab 19.30 Uhr im
Parkrestaurant Spindelmann statt.**

Peter Könngen
Malerbetrieb

Raumgestaltung - Tapezierung
Verglasung - Vollwärmeschutz - Fassaden



Schwarze Straße 93, 45326 Essen (Altenessen)
Telefon 02 01 / 35 69 37, Fax 02 01 / 35 53 30, Mobil 01 52 / 08 61 04 44

DRUCK prägt!

Ausdrucksstarke Präsentation
individueller Geschäftsausstattung
HÜTTE macht mehr draus!

druckteam.huette@cityweb.de 0201 | 34 05 34 FAX 0201 | 35 42 82



**REISEBÜRO
BURGALTENDORF**

Inhaber: Christoph Malms
Alte Hauptstraße 104-106 • 45289 Essen
Telefon (0201) 577 14 • FAX (0201) 577 57

***Wir bedanken uns bei allen Inserenten
für ihre Unterstützung
und wünschen ihnen und allen Mitgliedern
und ihren Familien frohe Weihnachten
und ein gesundes und glückliches neues Jahr!***

Impressum:

Redaktion: Marina Schölich, Petra Thiesbürger,
Theo Brecklinghaus, Dietmar Dexling, Jörg Hütte
Internet-Homepage: www.tc-bva.de

Verantwortlich: Jürgen Benning
Druck und Gestaltung: Druck-team Hütte GmbH
Karl-Legien-Straße 5, 45356 Essen

TC BV Altenessen 1957 e.V.



Palmbuschweg 49 a · 45326 Essen · Telefon (02 01) 35 44 83

Postanschrift:

TC BV Altenessen 1957 e. V. · Birgit Hagen · Im Erlenbruch 21 · 45329 Essen

Bankverbindung:

Geno-Volks-Bank Essen eG · BLZ 360 604 88 · Konto-Nr. 550 116 200

Aufnahme-Antrag

Ich beantrage die Mitgliedschaft im TC BV Altenessen 1957 e.V. und erkenne die Satzung des Vereins (Auszüge siehe Rückseite, Einsicht in komplette Satzung auf Wunsch) an.

Name

Vorname

Straße / Haus-Nr.

PLZ, Wohnort

Geb.-Datum

Familienstand

Telefon (privat)

Telefon (dienstlich)

Telefax

Mobil

Beruf

Staatsangehörigkeit

Mitgliedschaft: aktiv passiv

bisheriger Verein

Ort / Datum

Unterschrift

bei Minderjährigen die Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

Auszug aus der Vereinssatzung

§ 2 Erwerb der Mitgliedschaft

- I. Mitglieder des Vereins können nur natürliche Personen werden. Das Nähere regelt die Geschäfts- und Finanzordnung.
- II. Wer die Mitgliedschaft erwerben will, hat ein schriftliches Aufnahmegesuch an den Vorstand zu richten. Bei Minderjährigen ist die Zustimmung der gesetzlichen Vertreter erforderlich. Die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand.

§ 3 Verlust der Mitgliedschaft

- I. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Tod oder Ausschluss aus dem Verein. Die Austrittserklärung ist schriftlich an ein Mitglied des Vorstands zu richten.

§ 6 Beiträge

Der jährliche Mitgliedsbeitrag sowie außerordentliche Beiträge werden von der Mitgliederversammlung festgelegt.

Die Zahlung der Mitgliedsbeiträge sowie der Elternbeiträge für die Kinder und Jugendlichen, die am Sommertraining teilnehmen, erfolgt im voraus, spätestens bis zum 31. März eines jeden Jahres.

Die gültigen Beitragssätze sind wie folgt:

Eine Aufnahmegebühr entfällt zur Zeit

Jahresbeitrag Erwachsene	230,- EUR
2. Vollzahler innerhalb einer Familie	205,- EUR
Schüler, Studenten, Azubi	154,- EUR
Jugendliche 14 bis 18 Jahre	103,- EUR
Kinder/Jugendliche bis 14 Jahre	51,- EUR

Kinder unter 10 Jahren zahlen keinen Beitrag, wenn beide Elternteile Vollzahler sind.

Bei Eintritt nach dem 30. 6. eines Jahres werden die Jahresbeiträge für das lfd. Jahr nur noch anteilig fällig.

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich Sie, bis auf Widerruf den Beitrag bei Fälligkeit durch Abbuchen zu Lasten meines unten angegebenen Kontos einzuziehen.

Konto-Nr.

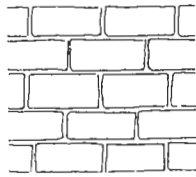
Bankleitzahl

Bezeichnung des Geldinstituts
(Bank, Sparkasse, Postscheckamt)

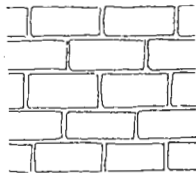
PLZ / Ort des Geldinstituts

Ort / Datum

Unterschrift



BAUUNTERNEHMUNG PRIMORAC GMBH



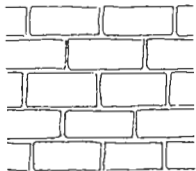
Schonnefeldstraße 79

45326 Essen

Telefon 02 01 - 35 06 27

Telefax 02 01 - 34 23 94

E-Mail: Primorac_GmbH@t-online.de





■ ■ Korrosionsschutz

THIESBÜRGER

- **Strahlentrostung**
- **Entzunderung**
- **Konservierung**
- **Beschichtung**

Daniel-Eckhardt-Straße 21

45356 Essen

Telefon (0201) 36 401-0

Telefax (0201) 35 78 90

www.thiesbuerger.de

info@thiesbuerger.de